

Motion Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Philip Kohli, BDP): Pilotversuch für Bodycams bei Einsätzen der Kantonspolizei in der Stadt Bern

1. Der Gemeinderat wird beauftragt, sich beim Regierungsrat und der Kantonspolizei dafür einzusetzen, dass die Kantonspolizei Bern im Rahmen des geltenden Rechts einen mindestens einjährigen Pilotversuch mit Bodycams bei Einsätzen in der Stadt Bern durchführt.
2. Der Gemeinderat wird beauftragt, sich beim Regierungsrat dafür einzusetzen, dass im kantonalen Recht (namentlich im Polizeigesetz) eine gesetzliche Grundlage für den uneingeschränkten Einsatz von Bodycams bei Polizeieinsätzen geschaffen wird.

Begründung

Seit einigen Jahren sind Polizistinnen und Polizisten vermehrt verbalen und physischen Übergriffen ausgesetzt. Neben Gewalt, die von einzelnen Personen ausgeübt wird, gibt es in jüngerer Zeit immer wieder Situationen, in denen die Polizei aus Gruppen heraus angegriffen wird. Im Rahmen des Projekts Polizeiarbeit in urbanen Spannungsfeldern (PiuS) wurde das Kriminologische Institut der Universität Zürich beauftragt, diese Angriffe auszuwerten und Massnahmen vorzuschlagen. Die Untersuchung hat gezeigt: Insbesondere Gruppenangriffe haben jedes Mal ein grosses psychisches und physisches Verletzungspotenzial.

Im Vergleich der Polizeieinsätze mit Bodycams und jener ohne Bodycams legen die Autoren der oben erwähnten Studie eine günstige Wirkung der Körperkamera nahe. In der Hochrechnung der untersuchten Fälle ist die Relevanz gegeben: Würden in den vier Einheiten, die sich am Versuch beteiligten, alle Polizistinnen und Polizisten Bodycams tragen, würde es in Zürich jährlich zu rund 50 Fällen weniger mit physischen Übergriffen auf Polizistinnen und Polizisten kommen. Ausserdem fördert die Bodycam die Objektivierbarkeit bei umstrittenen Einsätzen, und sie liefert zusätzliches Beweismaterial bei Beschwerden und Strafverfahren.

Die Untersuchung zeigt deutlich, dass die Bodycam keine eskalierende Wirkung hat: Im Gegenteil, in vielen Fällen hat sich eine Situation bereits in dem Moment beruhigt, als die Polizeipatrouille das Gegenüber darauf hinwies, sie werde die Kamera jetzt einschalten. Mehr als die Hälfte der Polizistinnen und Polizisten, die am Versuch teilgenommen haben, befürworten die Einführung von Bodycams¹. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus dem Pilotversuch sollen die Zürcher Stadtpolizisten nun definitiv mit Bodycams ausgerüstet werden, wie der Zürcher Sicherheitsvorsteher Richard Wolff (AL) an einer Medienkonferenz im April 2018 verlauten liess.

Auch in Bern sollte der Einsatz von Bodycams – zumindest testweise – versucht werden. Im Rahmen des geltenden Rechts soll die Kantonspolizei einen mindestens einjährigen Pilotversuch durchführen, bei dem die Mitglieder des Polizeicorps bei Einsätzen in der Stadt Bern mit Bodycams ausgerüstet werden. Für die Modalitäten des Pilotversuchs und seine Umsetzung soll die Kantonspolizei besorgt sein. Der Gemeinderat wird aufgefordert, sich beim Regierungsrat und der Kantonspolizei für einen solchen Bodycam-Pilotversuch einzusetzen.

Bern, 17. Mai 2018

Erstunterzeichnende: Michael Daphinoff, Philip Kohli

Mitunterzeichnende: -

¹ Zum Ganzen: https://www.stadt-zuerich.ch/pd/de/index/das_departement/medien/medienmitteilung/2018/april/180413a.html;
https://www.stadt-zuerich.ch/pd/de/index/das_departement/publikationen_u_broschueren/berichte.html